

[14556.] Schleunig zurück erbitte ich alle unverkauft liegenden Expl. von:

Lehler, Dr. K., die neut. Lehre vom hl. Amte. 30 Bog. 8. Grün brosch. 1 $\frac{3}{4}$ 4^o ord.

J. F. Steinkopf in Stuttgart.

[14557.] Gefälligst zurück erbitte mir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernde Exemplare von:

Elze, K., Englischer Lieberschatz. Geb.
Lacroix, E., Album poétique. Geb.
Leipzig, im October 1857.

Eduard Haniel.

[14558.] Ich bitte,
Neumark, Geschichte der Revolution in China.

mir schleunigst zu remittiren, da es mir gänzlich an Exemplaren fehlt. Selbstverständlich kann ich ferner nur feste Bestellungen auf dieses Buch berücksichtigen.

Berlin, 1. Septbr. 1857.

Heinrich Schindler.

[14559.] Zurück erbitte dringend:

Leonhardi, Nacht und Morgen. Erzählungen aus der Geschichte der evang. Heidenmission.
Leipzig.

Ernst Bredt.

[14560.] Dringend zurück erbitte mir:
Leben und ausgewählte Schriften u. Her-
ausgegeben von K. K. Hagenbach. I. Bd.
H. Zwingli.

da mein Vorrath gänzlich erschöpft ist.
Eberfeld, 6. Oct. 1857.

M. V. Friderichs.

[14561.] Die wenigen von

Strauß, Sinai und Golgatha. 6 Aufl.
à Cond. versandten Exemplare müssen — da wir sonst feste Bestellungen nicht effectuiren können — bis spätestens d. 15. November d. J. wieder in unsern Händen sein. Wir bitten daher um gefl. sofortige Remission, da wir nach diesem Termine keine Exemplare mehr zurücknehmen können. Bei etwaigen Differenzen werden wir uns auf diese Anzeige beziehen.

Berlin, d. 8. October 1857.

Jonas' Verlagsbuchhandlung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebote Stellen.

[14562.] In meiner Buchhandlung wird am 1. Januar die Stelle eines Gehilfen erledigt. Qualificirte, im Verkehr mit dem Publicum gewandte und mit guten Zeugnissen versehene Bewerber wollen sich in frankirten Zuschriften an mich wenden.

Danzig, d. 3. October 1857.

S. Anhuth.

[14563.] Für unsere Verlagsbuchhandlung suchen wir einen tüchtigen Gehilfen, welcher bei uns dauernde Stellung haben könnte. Offerten bitten wir durch Buchhändler-Gelegenheit an uns gelangen zu lassen.

Berlin.

Trowitsch & Sohn.

[14564.] Für meine Buchhandlung suche zum sofortigen Antritt einen jüngeren Gehilfen, der mir tüchtig zur Seite stehen kann, und mir empfohlen wird.

Gefäll. Offerten direct oder durch Herrn **Kirchner** in Leipzig.

Stolz, 9. October 1857.

Herrmann Stein.

[14565.] Ich suche für ein größeres Antiquariats- und Sortimentsgeschäft in Süddeutschland einen Gehilfen, der neben allgemeinen buchh. Kenntnissen besonders im Antiquariat etwas zu leisten im Stande ist und Freude an diesem Geschäftszweig hat. Bei tüchtigen Leistungen würde ein gutes Salär in Aussicht gestellt. Eintritt kann bald oder auch später stattfinden.

Stuttgart.

A. Krabbe.

Gesuchte Stellen.

[14566.] Ein junger militärfreier Mann, der bereits als Geschäftsführer fungirte, im Besiz empfehlender Zeugnisse und gegenwärtig in Leipzig, sucht eine Gehilfenstelle in Nord- oder Mittel-Deutschland. — Am liebsten wäre demselben die Geschäftsführerstelle eines Filial-Geschäfts, wobei ihm Gelegenheit geboten würde, dasselbe später käuflich zu übernehmen.

Gef. Offerten unter Chiffre A. # 5 wird Herr **K. F. Köhler** in Leipzig gütigst befördern.

[14567.] Ein im Buchhandel seit 9 Jahren thätiger junger Mann, welcher an selbstständiges Arbeiten gewöhnt ist, den Buchhandel nach allen Zweigen hin kennt, der franz. und engl. Sprache kundig ist, sucht zu Anfang November eine anderweite Gehilfenstelle.

Gefällige Offerten mit Chiffre B. wird die Red. d. Bl. die Güte haben zu besorgen.

[14568.] Ein junger Mann, 28 Jahre alt, evang. Confession, der seit 8 Jahren in geachteten Sortimentsgeschäften gearbeitet hat, sucht eine passende Stelle in einem Verlagsgeschäft als Gehilfe. Nähere Auskunft über ihn wird Herr Buchhändler **H. Kieger** in Heidelberg gern ertheilen. Gefällige Offerten unter Chiffre P. hat Herr **Jmm. Müller** in Leipzig die Güte zu befördern.

Vermischte Anzeigen.

[14569.] Soeben erschien und ist an alle meine Geschäftsfreunde versandt worden:

1) **Nr. LIV. Kunst-Katalog** enthaltend Bücher über Archäologie, Mythologie, Epigraphik, Münz- und Medaillenkunde, Diplomatik, Heraldik, Siegelkunde, Ritterorden, Genealogie, Adelsgeschichte, Künstler-Biographien, Kunstgeschichte, Kunsttechnik, Lehrbücher der Maler- und Zeichnenkunst, Kataloge von Gemälde-, Kupferstich- und Kunstsammlungen, Portraitwerke, Bücher mit Holzschnitten und Kupferstichen, anatomische Abbildungen, Baukunst, Reisebeschreibungen und Spiele, nebst einem Anhang mit Kunstblättern, welche zu den

beigesetzten Preisen zu haben sind. 3060 Nummern.

2) **Nr. LV. Bibliotheca historico-naturalis et mathematica.** Verzeichniss von Büchern über Naturgeschichte, Chemie, Physik, Pharmacie, Mathematik etc. mit beigesetzten Preisen. 3500 Nummern.

3) **Verzeichniss** der von den Herren Pfarrer **Reinhardt, Dr. Wetz, Dr. Kremers** und **Andern** nachgelassenen Bibliotheken, welche am 3. November d. J. versteigert werden. 3640 Nummern.

Handlungen, denen diese Kataloge nicht zugehen sollten, welche aber Verwendung dafür haben, wollen gefl. verlangen. Herr **C. F. Fleischer** wird die Gefälligkeit haben dieselben auszuliefern.

Bonn, im October 1857.

Matth. Vemperg.

[14570.]

Gratis.

Nur auf Verlangen versenden wir unsern soeben erschienenen neuesten

Antiquar. Katalog X.

10 Bogen ca. 6000 Bände.

werthvolle und billige Bücher aus allen Wissenschaften enthaltend.

Leipzig.

Rosberg'sche Buchhandlung.

[14571.]

Aufforderung.

Der Unterzeichnete hat im Frühjahr 1856 die Buchhandlung des Herrn **J. W. Pöhlig** in Leitmeritz zwar ohne Activa und Passiva übernommen, es verpflichtete sich jedoch Herr **J. W. Pöhlig** vertragmäßig, sämtliche aus der früheren Geschäftsführung bis Ende 1855 entstandenen Passiven binnen drei Monaten vollständig zu berichtigen.

Da mir nun daran gelegen ist, zu erfahren, in wie weit Herr **J. W. Pöhlig** seine Verpflichtungen erfüllte, so erlaube ich mir an die **P. T. Herren** Geschäftsfreunde die freundliche Bitte zu richten, mir jene Forderungen umgehend pr. Post franco anzuzeigen, welche Sie aus Geschäften vor dem Jahre 1856 noch etwa an die benannte Firma zu stellen haben.

Schließlich ersuche ich jene Herren, welche mir hierauf bezügliche Mittheilungen bereits gemacht haben, Ihre gefälligen Anzeigen zu wiederholen, indem ich den gegenwärtigen Stand der etwa noch vorhandenen Passiven im Interesse der **P. T. Herren** Geschäftsfreunde kennen zu lernen wünsche.

Achtungsvoll ergebenst

August Schnürlein.

Firma: **J. W. Pöhlig's** Buchhdlg.

[14572.] Heute ging unsere **Nach-Nach-Zahlungsliste** nach Leipzig ab, durch welche sämtliche kleine Differenzen, Reste und die wenigen Ueberträge aus Rechnung 1856 erledigt werden.

Diejenigen Handlungen, welche uns noch dergleichen Posten schulden, bitten wir, dieselben gleichfalls zahlen zu lassen.

Heidelberg, 6. Oct. 1857.

Sangel & Schmitt.